



Chemie & Pharma für ein
starkes Europa!

Europa braucht eine Stimme: Ihre.

Der europäische Einigungsprozess ist eine der größten politischen Leistungen der vergangenen siebzig Jahre. Mittlerweile bietet die EU rund 450 Millionen Menschen eine sichere Heimat und einen sehr hohen Lebensstandard. Sie profitieren von den Vorteilen einer großen und starken Staatengemeinschaft – seien es die offenen Grenzen, der freie Handel oder der stabile Euro. Auch die Unternehmen wissen den EU-Binnenmarkt mit seinem einheitlichen Regelwerk und als lukrativen Absatzmarkt sehr zu schätzen.

Europawahl am 9. Juni 2024: Ihre Stimme zählt!

Auch wenn die Vorteile der europäischen Einigung und einer starken EU unbestritten sind, müssen diese stets aufs Neue verteidigt werden. Die Chemie- und Pharmabranche setzt sich deshalb dafür ein, dass 2024 **möglichst viele Abgeordnete mit einem klaren pro-europäischen Kompass** sowie mit einem guten Gespür für **zukunftsfähige Industriepolitik** und Standortbedingungen und damit für **viele hochwertige Arbeitsplätze** gewählt werden.

Nutzen Sie Ihr Stimmrecht – wählen Sie eine gute Zukunft in Europa!

Die Welt verändert sich rasant. Globalisierung, Digitalisierung, internationaler Standortwettbewerb und eine ganze Reihe von Krisen und Kriegen fordern die Politik ständig aufs Neue heraus, **gute Lösungen zur Bewältigung der zahlreichen Herausforderungen** zu finden. Einzelne Staaten haben dabei kaum noch eine Chance, Entwicklungen in ihrem Sinne mitzugestalten. Umso wichtiger ist der **Erhalt einer starken Wertegemeinschaft**.

Eine Renationalisierung der Politik, wie sie von manchen propagiert wird, wäre ein Irrweg: Die großen Aufgaben unserer Zeit – Klima und Umweltschutz, industrielle Transformation, Migration und die Beilegung militärischer Konflikte – sind nur im EU-Staatenverbund und im Rahmen weiterer politischer Allianzen zu bewältigen. Deshalb wirbt die Chemie- und Pharmaindustrie für jede einzelne Stimme, die dazu beiträgt, dass die EU ihre **Geschlossenheit und Stärke** ausspielen und sich an der Lösung von Problemen beteiligen kann.

Chemie und Pharma: Für eine starke EU

Europa ist der **Heimatmarkt der deutschen Chemie- und Pharmaunternehmen**. Mehr als die Hälfte aller ins Ausland verkauften Produkte liefern sie in die anderen EU-Mitgliedstaaten. Das zeigt die enge wirtschaftliche Verflechtung in der EU, die wesentlich zum Erhalt vieler **überdurchschnittlich gut bezahlter Arbeitsplätze** beiträgt. Die kommende Legislatur muss die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie in den Mittelpunkt setzen – und gleichzeitig den Hang zu kleinteiligem Regelwerk ablegen. Unternehmen wie Beschäftigte eint daher das gemeinsame Interesse an einer EU der wirtschaftlichen Stärke.

Informieren Sie sich!

Viele Parteien, Organisationen und Initiativen informieren über die zur Auswahl stehenden Wahlprogramme. Machen Sie sich [hier](#) ein Bild und gehen Sie informiert wählen!